

Höchstleistungen und Spaß beim Bayerischen Landesturnfest in Regensburg

REGENSBURG. Beim Bayerischen Landesturnfest verbrachten die Trampoliner vom TV 1861 Burgkunstadt vier Tage im sportlichen Flair der schönen Stadt Regensburg.

Das Deutsche Turnfest in Leipzig wurde vor zwei Jahren coronabedingt abgesagt, deshalb war die Vorfreude und Begeisterung der zahlreichen Teilnehmer umso größer. Aus ganz Bayerns reisten Turner und Turnerinnen der unterschiedlichen Turnsportarten an, um an Wettkämpfen und Mitmachangeboten teilzunehmen.

Der TVB trat am Freitag bei den Bayerischen Einzelmeisterschaften im Trampolinturnen an. Dieser Wettkampf fand in der großen und schönen Donau-Arena statt.

Bei den Jugendturnerinnen 12-14 Jahre traten Janet Oechsle und Leni Schlee an. Beide konnten mit guten Leistungen ins Finale einziehen. Beim Finaldurchgang hatten aber beide Pech und mussten nach gutem Beginn ihre Übungen abbrechen. Dadurch reichte es nur für die Plätze 6 und 7.

In der Klasse der Jugendturner 12-14 Jahre turnte Max Krebs zum ersten Mal bei einem Wettkampf auf dem Großgerät einen Doppelsalto in seiner Übung und wurde 5.

Bei den Jugendturnerinnen 15-16 Jahre zeigte Hanna Schlee sehr schöne Übungen, kam ins Finale und belegte den 6. Platz. Ihre Vereinskameradin Emelie Hahn kam ebenfalls ins Finale und belegte den 7. Platz.

Die Altersklasse Turnerinnen 17+ war die mit Abstand am stärksten besetzte Klasse. Hier waren 3 Turnerinnen vom TVB am Start. In diesem starken Feld schaffte es Leonie Heuschmann mit sehr schönen Übungen ins Finale der besten 8, zeigte hier nochmals eine sehr gute Leistung und wurde 6. Lea Werner wurde trotz niedriger Schwierigkeit durch ihre ausgezeichnete Haltung 13.

Auf dem 20. Platz landete Sonja Herzog.

Am nächsten Tag standen schon die nächsten Trampolinwettkämpfe auf dem Programm. Auf dem Großgerät und auf dem Doppelminitrampolin fanden die Bayernpokal-Wettkämpfe im Regensburger Vorort Lappersdorf statt.

In der Altersklasse Jugendturnerinnen 12-14 reichte es für die Burgkunstadter Turnerinnen Anna Schneider, Isabel Scholz, Mara Sünkel, Annabel Scholz, Paulina Rupp und Elsa Beuerle leider nur zu Plätzen im hinteren Mittelfeld. Sie belegten die Plätze 23, 25, 26, 28, 34 und 37.

Bei den Jugendturnerinnen 15-16 waren die Platzierungen wieder besser. Johanna Müller schaffte es ins Finale und wurde 5., Samira Scholl verpasste als 9. das Finale knapp.

Bei den Turnerinnen 17+ erreichte Jennifer Geigl den 16. Platz.

Die weiteren Tage in Regensburg verbrachten die Burgkunstadter auf den zahlreichen Veranstaltungen, Mitmachaktionen und vor den Showbühnen. Highlights waren hier die Turnfestgala bei der die Zuschauer durch die Truppe der Traumfabrik verzaubert wurden und der „Turn-Warrior“. Hier war ein Kletterparcours aufgebaut, der sich an der bekannten Fernsehserie „Ninja Warrior“ orientierte. Auch hier zeigten die Burgkunstadter gute Leistungen, wobei sie durch die zahlreichen Zuschauer angefeuert wurden.

Sicherlich ist der TV 1861 Burgkunstadt in zwei Jahren beim Deutschen Turnfest in Leipzig wieder dabei.



Die Aktiven und Betreuer des TV 1861 Burgkunstadt beim Bayerischen Turnfest in Regensburg

Bericht/Foto
Horst Heuschmann